

MOZ 10.06.2021

Donnerstag, 10. Juni 2021



Der Planetenweg ist vollständig

Bildung In Müllrose kann man durch das Sonnensystem spazieren und benötigt dafür weder Lichtjahre noch Millionen Kilometer.

Müllrose. Mit der Enthüllung der letzten vier Planeten ist der Planetenweg in Müllrose nun vollständig - im Maßstab eins zu einer Milliarde.

Mars, Erde, Venus und Merkur als der Sonne nächste Planeten vervollständigen nun die Reihe und haben auf einer Strecke von etwa 250 Metern am Kirchhofssteig ihren Platz gefunden.

Die weiteren Planeten des Sonnensystems sind auf dem Schlaubewanderweg zu finden und der letzte an der Ragower Mühle gegenüber den Streuobstwiesen. Der Vereinsvorsitzende von Astrowis Müllrose, Manfred Diet-

chaela und Ingo Perschke und für den Merkur Marianne Dietrich. Die letztgenannten kommen alle aus Müllrose. Mit QR-Code versehen kann so eine interessante Zeitreise mit der Sonne erfolgen, beginnend vom Garten des Rathauses bis zur Ragower Mühle. Das stilisierte weiße Saturnsymbol auf orangefarbenem Grund weist den Weg.

Übrigens ist die Sonne vorerst nur als Holzmodell zu sehen, jedoch schon mit QR-Code. „Wir hoffen, dass wir diese in diesem Jahr auch noch hinbekommen. Die Kugel wird dann einen Durchmesser von 1,37 Metern haben. In den angegebenen Maßstab gesetzt, ist der Mensch zwei Nanometer groß“, erklärt der Vereinsvorsitzende.

Er verweist in diesem Zusammenhang auf die Ausstellung „60 Jahre bemannte Raumfahrt“ im Rathaus, die an den Wochenenden ab dem 12. Juni sechs Wochen lang zu sehen sein wird. Geöffnet ist sie samstags und sonntags jeweils von 14 bis 18 Uhr.

Weitere Attraktion

„Für Müllrose ist das eine weitere Attraktion und wir freuen uns auf viele Einwohner und Touristen, die neugierig auf unseren Planetenweg sind. Natürlich ist das auch ein Freiluftklassenzimmer für die Kinder unserer Oberschule und eventuell auch Schüler aus dem Umkreis“, ergänzt Uli Zimmer.

Die ersten Schulklassen waren bereits Montag für eine Entdeckungsreise durch das Sonnensystem angekündigt. „Wir freuen uns auf die Schüler der sechsten Klasse“, sagte Manfred Dietrich im Vorfeld. Jörg Hanisch

„Ausschließlich Mitglieder des Vereins sorgten für die Zuwendungen der Planetentafeln.“

rich, nutzte am Sonnabend die Gelegenheit, Uli Zimmer als Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und Anja Berndt vom Gemeindegemeinschaft Müllrose für die Nutzung der Standorte zu danken.

Ingo Perschke hatte nicht nur die Idee für den Planetenweg in Müllrose, sondern war gleichzeitig mit anderen Vereinsmitgliedern auch Sponsor der Tafeln für die Planeten. Das Besondere an den oben genannten ist, dass ausschließlich Vereinsmitglieder für die Zuwendungen der Planetentafeln sorgten. Für den Mars zeichneten Almuth und Wolfgang Görsdorf aus Pohlitz verantwortlich, für die Erde Katja und Stefan Schneider, für die Venus Mi-

– viele
Umklei-
Wochen-
ung und
Groneberg

ne

ragt.
rg

edervereins
emerkt, die
ie Förderer
ule.

ehnuW-WIW
euerwehr
smitglieder
st davon

ent davon,
uerwehr in
örderantrag
t wurde die
agsstellung
der Feuer-
it Mai 2020
keine Aus-
lfeuerwehr
s gegeben
o pauschal
erstützung
inige Aus-
erten dar-
Ortswehr
Förderan-
hin Reno
ab eine Ein-
Anträge.“
fahr hatten
Freiwillige
lerung von
Euro bean-
schuss der
rer Diskus-
Antragstel-
villigt, aber
Höhe von



Entdeckungen: Mit der Enthüllung der Tafeln für die Planeten Mars, Erde, Venus und Merkur ist der Planetenweg in Müllrose nun vervollständigt.
Foto: Jörg Hanisch

Bekanntmachungen

ANZEIGE